

Antrag 97/II/2022**Abt. 10/06 (Kaulsdorf- und Mahlsdorf-Nord)****Der Landesparteitag möge beschließen:****Der Bundesparteitag möge beschließen:****Empfehlung der Antragskommission****Annahme (Konsens)****Verringerung der Abhängigkeit von China bei der Produktion von Solarzellen**

1 Die SPD-Mitglieder in der Bundesregierung werden auf-
2 gefordert, Maßnahmen zu ergreifen, um die Bedingungen
3 für die Produktion von Solarzellen in Deutschland durch-
4 greifend zu verbessern und damit die Abhängigkeit von
5 China schnellstmöglich zu verringern.

6

7

8

9 Begründung

10 Es besteht gesellschaftlicher Konsens, dass die angestreb-
11 te Energiewende in Deutschland nicht zu bewerkstelligen
12 ist, wenn nicht in großem Maßstab Sonnen- und Wind-
13 energie für die Erzeugung von elektrischer Energie ge-
14 nutzt werden.

15 Obwohl nach Literaturangaben Deutschland noch vor ca.
16 10 Jahren eine führende Position in der Forschung zur
17 Optimierung von Solarzellen einschließlich ihrer Produk-
18 tion innehatte, hat die damalige Bundesregierung ei-
19 ne Fortsetzung der Förderung hierzu eingestellt. In der
20 Folge wanderten die gesamten Aktivitäten (Forschung
21 und Produktion) ins Ausland, vornehmlich nach Asien.
22 Die Bereitschaft Chinas, dieses Gebiet kräftig zu fördern,
23 hat inzwischen dazu geführt, dass heute etwa 95% der
24 Weltproduktion an Solarzellen aus China kommt (Quelle
25 z.B. ARD, Tagesschau vom 16.05.22).

26 Diese Zahl bedeutet, dass eine planmäßige Umstellung
27 der deutschen Energiewirtschaft auf erneuerbare Energi-
28 en gegenwärtig nur unter den Bedingungen der chinesi-
29 schen Industrie, d.h. der chinesischen Regierung, möglich
30 wäre. Nur dann, wenn diese dramatische Abhängigkeit
31 von China schnellstens verringert wird, kann Deutschland
32 unabhängig entscheiden, welchen Weg es in der Nutzung
33 der Solarenergie geht.